

Hevert spendet Computer für Afrika

Schülern Internetzugang ermöglichen



Persönliche Abholung in Nussbaum: Lukas Schmell (r.), Auszubildender Fachinformatiker bei Hevert, hilft beim Verladen.

Zu Weihnachten spendete das Unternehmen Hevert-Arzneimittel gebrauchte Computer aus seinem Bestand an die Organisation »South Cluster«.

NUSSBAUM. Die belgische Nicht-Regierungsorganisation sammelt PCs und installiert sie an afrikanischen Sekundarschulen, um Ausbildungsmöglichkeiten und Bildungsniveau der Schüler nachhaltig zu verbessern. Nur wenige afrikanische Jugendliche haben Zugriff auf Computer und Internet um ihr Wissen digital zu erweitern. Hier möchte »South

Cluster« Abhilfe schaffen. Egal ob PC, Laptop, Monitor oder Maus – jede Spende wird gerne angenommen und findet Verwendung. Mit der Initiative »40 000 computers by 2015«, 40 000 Computer bis 2015, unterstützt die Organisation gezielt weiterführende Schulen in Afrika. In Industrienationen haben Computer in der Regel eine Nutzungszeit von etwa vier bis fünf Jahren, bevor sie, noch voll funktionsfähig, gegen ein neueres Modell ausgetauscht werden. Diese »alten« Modelle können normalerweise noch einmal so lange genutzt werden.